



Umfassende Blechfunktionalitäten der 3D-CAD-Software unterstützen Entwicklung zukunftsweisender Zentralheizungen

HEIZTECHNIK VON WINDHAGER ENTSTEHT IN SOLIDWORKS



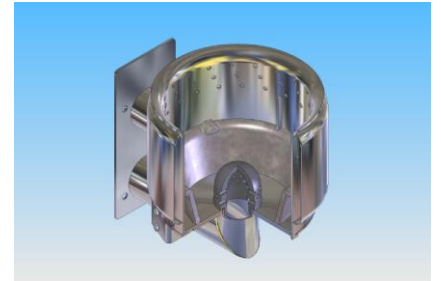
Der Name Windhager ist untrennbar mit hochwertiger Heiztechnik „Made in Austria“ verbunden. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt Heizkessel und Zubehör für die Brennstoffe Pellets, Holz, Öl, Gas sowie für Festbrennstoffe. Neben den guten Blechfunktionalitäten und dem vereinfachten Änderungswesen überzeugte Windhager auch die weite Verbreitung der SolidWorks Software. Seit dem Einsatz der 3D-CAD-Software konnte die Produktivität deutlich gesteigert werden.

Windhager gehört zu den Pionieren der Holz- und Pelletsheiztechnologie und hat sich in den letzten Jahren durch seine Biowärmeessel einen Namen gemacht. Heute verfügt das Unternehmen mit Sitz in Seekirchen bei Salzburg über eine der größten und modernsten Biomassekesselfertigungen in Europa. In der unternehmenseigenen Forschung und Entwicklung werden Lösungen geschaffen, die höchste Ansprüche an moderne und zukunftsweisende Zentralheizungen erfüllt. Zahlreiche Auszeichnungen,

wie etwa die Plakette „Erfolg durch Forschung“ oder der Innovationspreis der Salzburger Wirtschaft, unterstreichen das Know-how von Windhager auf diesem Gebiet.

„Wir hatten seit 1988 ein 3D-Programm im Einsatz. Als uns klar wurde, dass die Weiterentwicklung eingestellt wird, wollten wir nicht weiter in ein veraltetes System investieren“, sagte Manfred Schilcher, Entwicklung/Konstruktion bei Windhager. „Seit dem Umstieg auf SolidWorks haben wir unsere Produktivität gesteigert, indem wir beispielsweise Fehler in der Konstruktion dank der vereinfachten Simulations- und Kollisionsprüfung mit der Analysesoftware COSMOS reduzieren konnten. Auch haben wir die Software erfolgreich an unser vorhandenes PLM-System angebunden und erwarten hier künftig weitere positive Aspekte.“

Ein weiterer Pluspunkt für SolidWorks ist die gute Verbreitung der Software, beispielsweise in Ingenieurbüros, deren Ressourcen zur Abdeckung von Entwicklungsspitzen bei Windhager herangezogen werden. Durch die damit erreichte höhere Flexibilität, kann das Unternehmen schneller auf Marktanforderungen reagieren.



„Wir freuen uns, dass ein so innovatives und bekanntes Unternehmen wie Windhager auf unsere Software vertraut“, erläutert Axel Spitzer, Regional Sales Manager Zentraleuropa bei SolidWorks. „Mit unserer 3D-CAD-Software konnte Windhager seine Produktivität deutlich steigern und somit seine Marktposition sichern.“

Die Einführung und Schulung sowie die fortlaufenden Weiterbildungen in allen relevanten Bereichen des 3D-CAD-Systems SolidWorks wird vom autorisierten SolidWorks Reseller planetsoftware durchgeführt.

WINDHAGER

Seit mehr als 85 Jahren ist der Name Windhager untrennbar mit hochwertiger Heizkesseltechnologie „Made in Austria“ verbunden. Was im Jahr 1921 als kleine Schlosserwerkstatt begann ist heute einer der führenden Heizkesselhersteller für Holz- und Pelletsheizsysteme, sowie ein etablierter Anbieter von Heizsystemen

für alle Brennstoffe und Solar.
www.windhager.com

PLANETSOFTWARE

planetsoftware ist seit 1996 führender österreichischer Anbieter von Gesamtlösungen rund um SolidWorks. Seit Beginn auf SolidWorks fokussiert, bietet planetsoftware Beratung, Schulung, Einführungsbetreuung sowie Systemintegration an. Mit Standorten in ganz Österreich ist ein enger Kontakt zum Kunden und eine flächendeckende Betreuung gewährleistet.

KONTAKT

planetsoftware
Vertrieb & Consulting GmbH
Meidlinger Hauptstraße 73
A-1120 Wien

Tel: +43-(0)-50246
Fax: +43-(0)-50246-20

E-Mail: info@cad.at
www.cad.at